

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Rorschacher Neujahrsblatt**

Band (Jahr): **41 (1951)**

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

INHALTSVERZEICHNIS DES 41. JAHRGANGES

<i>A. Kuratle</i>	Widmung	2
<i>Pfr. P. Candrian</i>	Sei getreu!	3
<i>Dr. Johannes Duft</i>	Vierhundertjährige Prachtsbilder des Bodensees	5
<i>Prof. Dr. Jos. Reck</i>	Josue Studer von Winkelbach auf Sulzberg	9
<i>Ing. E. Peter</i>	Das Deltagebiet des Rheins im Bodensee	21
<i>Dr. P. Staerke</i>	Die Obervögte von Rorschach	23
<i>Hermann Mayer-Sand</i>	Aus dem Leben von Heinrich Henking	30
<i>Max E. Nef-Schlegel</i>	Wanderungen am Buchberg	33
<i>Dr. W. Baus</i>	Nicolas Appert und ROCO — zwei Namen um die Konserve	37
<i>R. Grünberger</i>	Unser Italienweg im Wandel der Jahrhunderte	43
<i>Gottfried Keller</i>	Frühlingsglaube	56
<i>Dr. Josef Holenstein</i>	Das Rorschacher Amt im 1712er Krieg	57
<i>August E. Hohler</i>	«Jetzt habet allsamt Achtung, Leut...»	70
<i>F. Mächler</i>	Die Rorschacher Chronik	75

FARBENDRUCKBEILAGEN

<i>Buchdruck:</i>	Zwei Illustrationsproben aus dem Werk «Alpenblumen» von Prof. W. Schneebeli †. Vierfarbendruck Stadt St. Galler Familienwappen. Mehrfarbendruck Bodenseekarte. Illustrationsprobe aus einem Pliant. Mehrfarbendruck
<i>Offsetdruck:</i>	Buchschnuck des Bodensee-Malers Caspar Härteli um 1562 im Handschriftenband 542 der Stiftsbibliothek St. Gallen. Mehrfarbendruck: Der Heilige Gallus im Hochtal der Steinach Der Leichnam des Heiligen Otmar wird über den Bodensee gerudert

Bücher des Humors und der Satire

C. Böckli's zwei Bände:

Abseits vom Heldentum
in Halbleinen Fr. 8.—

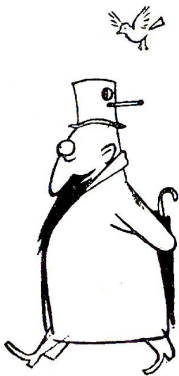
Seldwylereien
in Halbleinen Fr. 10.—



Böckli's Griffel ist einfach einzigartig. Wenn man schon an seinen häufigen Helgen und Versen im Nebelspalter seine helle Freude hat, so offenbart sich erst recht aus der Zusammenstellung in den beiden Büchern die ganze Kraft seines Stils in Wort und Bild. Das ist ja gerade das Einzigartige an seiner Begabung, daß er beides beherrscht, wie weiland Wilhelm Busch.

Giovanetti

Gesammelte Zeichnungen
Ein Band köstlichsten Humors



Giovanetti, ein junger, in Basel aufgewachsener Künstler, gehört zum Typus jener Schaffenden, die strengste Selbstkritik an ihre Arbeiten legen. Die reichen Früchte seines Schaffens genießen wir lachend und staunend, freuen uns an dem wahrhaft meisterlichen Strich, an der künstlerischen Darstellung der übermütig durcheinander purzelnden Einfälle und an der Ausdrucksart und Klarheit dieser reinen Bildsprache. 70 Zeichnungen.

235×210, Preis Fr. 18.—

In Vorbereitung:
Giovanetti: Aus meiner Menagerie.



Gegen rote und braune Fäuste

380 Zeichnungen aus dem Nebelspalter von 1932 bis 1945 gegen braunen und roten Terror aus den schlimmsten Zeiten, da die braune Flut emporgetrieben wurde.

Preis in Halbleinen Fr. 18.—

Unsterbliche Redner-Typen

wie der große französische Künstler Gustave Doré sie gesehen hat

Einführung
von Edwin Wieser



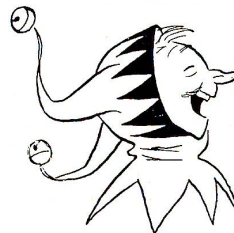
Luzerner Neueste Nachrichten:

Seltsam, wie diese Rednertypen nicht veraltern! Vor achtzig Jahren hat sie Doré während ihren Triaden in der Pariser Nationalversammlung skizziert: den Sanguiniker, der zu erbleichen droht, den Langweiler, der die andern zum Schließen mahnt, den Bonvivant, der vor dem Egoismus warnt, und das Schmutzgespenst, das sich — theoretisch — für die Volkshygiene einsetzt. In jedem Parlament finden sich diese Helden wieder; es braucht nur wenig Phantasie, um ihre Bratenröcke und Haartrachten zu modernisieren.

136 Seiten (60 Portraits) Halbleinen Fr. 7.—

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift,



welche die wöchentliche Mohrenwäsche mit viel Humor, Unabhängigkeit, ernster Einsicht und Treffsicherheit besorgt.

Ein Abonnement auf den Nebelspalter bildet ein sehr willkommenes Geschenk

NEBELSPALTER - VERLAG RORSCHACH

Schweizerische Bankgesellschaft Rorschach

Kommerzielle Abteilung

Gewährung von Geschäftskrediten
blanko oder gegen Sicherstellung

Abwicklung des geschäftlichen Zahlungsverkehrs

Konto-Korrent
Import- und Export-Akkreditive
Überweisungen von und nach allen Ländern
Inland-Giro-Dienst
Wechsel-Diskonto und Wechsel-Inkasso
Bereitstellung von Zahltagsgeldern

Wertschriften- Abteilung

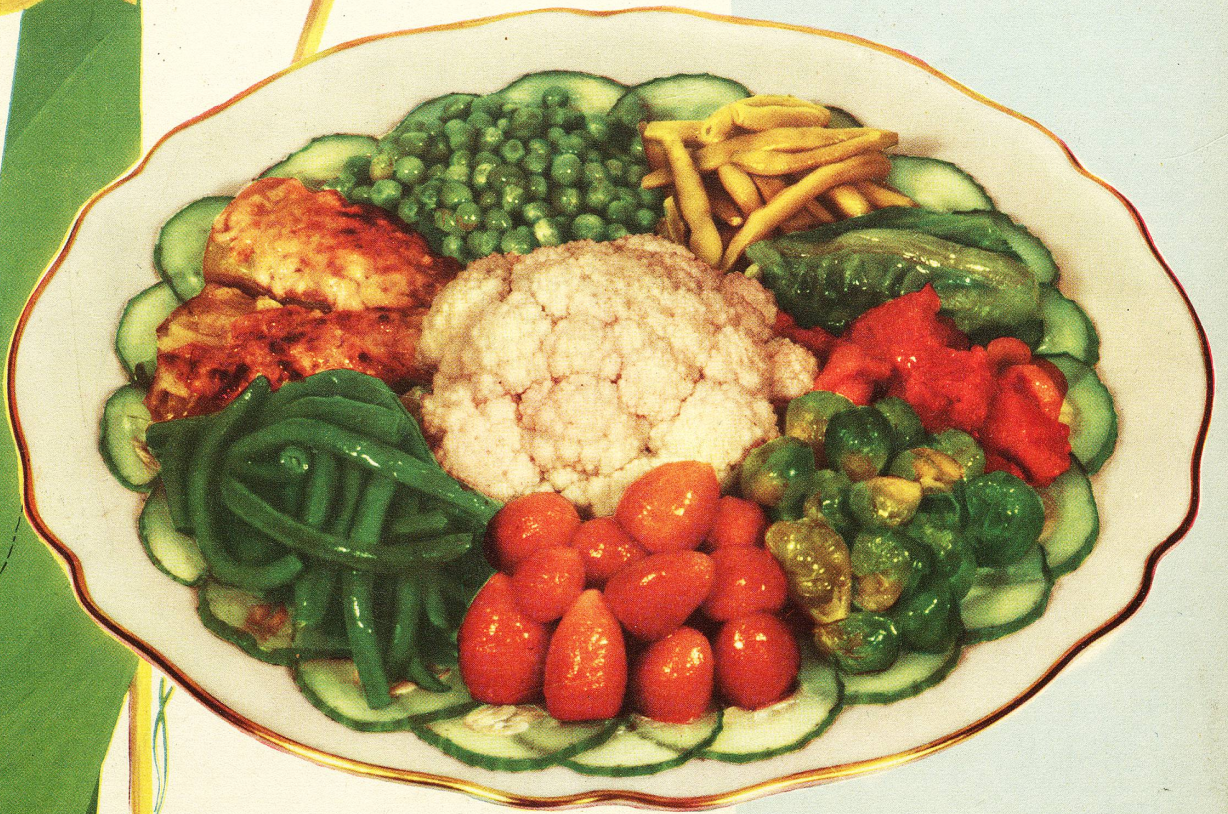
Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften

offene und geschlossene Depots
Coupon-Einzug
Verfall- und Verlosungskontrolle
Bewertungen und Ertragsnachweise
Verrechnungssteuer-Rückforderungen
Vermietung von Tresorfächern

Ausführung von Börsen-Aufträgen im In- und Ausland

Vermittlung von Anleihszeichnungen
Ausgabe eigener Kassa-Obligationen
Individuelle Anlage-Beratung

Fortschrittliche und weitverzweigte Organisation im In- und Ausland



Saftig-frisch sieht das Frisco-Gemüse aus, als hätten Sie's soeben aus dem sommerlichen Garten hereingeholt. Nie ist es welk und lampig – immer genießen Sie es mit seinem vollen ursprünglichen Gehalt!

• Frisco vereinfacht das Kochen. Alle Rüstarbeit fällt weg und die Kochzeit wird bedeutend verkürzt. Das Gemüse wird in tiefgekühltem Zustand in siedendes Salzwasser gegeben, nach 8–10 Minuten Kochzeit abgetropft und dann kurz in heißer Butter unter Beigabe von etwas Grünem geschwenkt.

Die Früchte werden in einer gedeckten Schale während 5–7 Stunden aufgetaut.

Einige besonders begehrte Frisco-Produkte: Erbsen, Bohnen, Spinat, Rosenkohl, Erdbeeren, Himbeeren, Brombeeren, Melonen, Ravioli, sowie verschiedene feine Fruchtsäfte.

FRISCO

-feine Früchte und Gemüse gartenfrisch auf den Tisch